Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr: Trauerspenden für ein neues Belüftungsgerät der Feuerwehr

Beigetragen von S.Erdmann am 31. Jul 2013 - 08:10 Uhr

Die Freiwillige Feuerwehr Juist bekam jetzt ein elektrisches Belüftungsgerät, welches mittels einer Spezialhalterung am Korb der Drehleiter befestigt werden kann. Damit ist es nun auch möglich, in größerer Höhe durch Fenster die dahinterliegenden Räumlichkeiten rauchfrei zu machen. Bisher stand der Wehr nur ein größerer Belüfter mit einem Verbrennungsmotor zur Verfügung, der lediglich zur ebenen Erde (z. B. in Hauseingänge) eingesetzt werden konnte.

Möglich wurde die Anschaffung dank einiger Spenden. So haben die Familien des im Frühjahr verstorbenen ehemaligen Zugführers Arend Janssen-Visser sen. und des ebenfalls verstorbenen früheren Gemeinde- und Kurdirektor Emil Visser statt Blumen- und Kranzspenden um eine Spende zugunsten der Feuerwehr gebeten. "Dieses Geld wollten wir sinnvoll anlegen und ein solches Gerät fehlte uns noch für unsere neue Drehleiter", so Gemeindebrandmeister Thomas Breeden.

Da man die Hälfte des Geldes auf diesem Wege erhalten hatte, kümmerte sich Bürgermeister Dietmar Patron darum, dass die fehlende Hälfte über dem Gemeindehaushalt floss. Vor der letzten Ratssitzung wurde der neue Lüfter interessieren Ratsmitgliedern vor dem Feuerwehrgerätehaus vorgestellt.

Unser Foto zeigt die Ratsmitglieder und den Bürgermeister zusammen mit Gemeindebrandmeister Thomas Breeden und seinem Stellvertreter Arend Janssen-Visser.
JNN-Foto: Stefan Erdmann

Article pictures

